

> **Dienstag 28/07/09**



19.30 Eröffnung des  
**3. FÜNF SEEN FILMFESTIVALS**  
 im Kino Breitwand Starnberg  
**Eröffnungsfilm: Mitte Ende August**

> **Mittwoch 29/07/09**

**HEUTE ZU GAST**

Christina und Klaus Voormann zu "A sideman's journey"  
 Simon Assmann zu "Record Play" - Susann Henggeler zu "Going against fate"  
 Angelika Graas zu "Jagdzeit"  
 Florian Eichinger und sein Team zur DEUTSCHLANDPREMIERE von "Bergfest"



	<b>Starnberg</b> Wittelsbacherstr. 10 Tel: 08151 / 97 18 00	<b>Schloss Seefeld</b> Schloßhof 7 Tel: 08152 / 98 18 98	<b>Herrsching</b> Luipoldstr. 5 Tel: 08152 / 39 96 10
10.00	<b>Mitte Ende August</b> Ich habe sie geliebt		
18.00	K: Lulaland Rusalka	17.30 Die Blechtrommel 18.00 Going against fate <b>mit Gast</b>	SPECIAL: Julia von Heinz Standesgemäß
20.00	Ich habe sie geliebt		
20.30	<b>Klaus Voormann - A sideman's journey mit Gästen</b>	K: Vogelwild Bergfest <b>DEUTSCHLANDPREMIERE</b>	K: In der Schwebel Jagdzeit <b>mit REGISSEURIN</b>
22.15	K: Spielzeugland Weltstadt		
22.30	<b>Wir sind schon mittendrin RecordPlay mit Regisseur</b>	Ulzhan	Love Exposure

> **Donnerstag 30/07/09**

**HEUTE ZU GAST**

Simon Assmann zu "Record Play" - Susann Henggeler zu "Going against fate"  
 Angelika Graas zu "Jagdzeit" - Roman Weishaupt zu "Zu Fuss nach C..."  
 Florian Eichinger und sein Team zu "Bergfest"  
 Händl Klaus zu "März" - Thomas Rudzik und Team zu "Desperados ..."



	<b>Starnberg</b>	<b>Schloss Seefeld</b>	<b>Herrsching</b>
10.00	<b>Schande / Seraphine</b>		
15.30	13.15 Love Exposure Jasper und das Limonadenkomplott	<b>Mullewapp</b> Das große Rennen	K: Die besten Beerdigungen Übergeschnapp
17.30	K: Frankie Ein Teil von mir	K: Larsen Rusalka	
18.00	K: Chicken wings Bergfest <b>mit Gästen</b>	K: In der Schwebel Jagdzeit <b>mit Gästen</b>	Die Welt ist groß und Rettung lau- ert überall
20.00	Kurzfilm: Der Name des Dichters Seraphine		
20.30	<b>Zu Fuß nach Compostella Gast</b>	K: Big Sur März <b>Gast</b>	K: Lulaland Desperados on the block <b>mit Gästen</b>
21.45	<b>OPEN AIR Starnberg: Schande</b> nach dem Roman von Coetzee, mit John Malkovich		
22.15	Song of sparrows, OmU		
22.30	K: Schautag Love Exposure	K: Our wonderful nature Short Cut to Hollywood	Wir sind schon mittendrin RecordPlay mit <b>Gast</b>

**Stadtheater Landsberg** Schlossergasse 381, 86899 Landsberg

Mittwoch, 29.7.: 20.00 Mitte Ende August  
 Donnerstag, 30.7.: 18.30 Going against fate 20.30 Painful peace  
 Freitag, 31.7.: 18.30 Zu Fuß nach Compostella 20.30 Klaus Voormann - A sideman's journey **MIT GAST**  
 Samstag, 1.8.: 20.00 Der neunte Tag in Anwesenheit von Volker Schlöndorff **MIT GAST**

> **Mittwoch 29/07/09**

**FILMTIPPS**



**DEUTSCHLANDPREMIERE: 20.30 Uhr Seefeld Bergfest**

D 2009, 89 min., Regie+Buch: Florian Eichinger, Kamera: Andre Lex, mit Rosalie Thomass, Anna Brüggemann, Vier Personen auf der Berghütte, ein junges Paar, sowie Vater mit junger Freundin: intelligentes Tour-de-Force Kammerspiel, das in messerscharfen Dialogen die Abgründe des familiären und partnerschaftlichen Schweigens befragt. In atemberaubender Bergkulisse gedreht in Oberbayern, hat der Regisseur ein klassisches Kammerstück von hoher emotionaler Dichte geschaffen, eine Charakterstudie, die an die Werke Ingmar Bergmans erinnert.



**Literaturverfilmung: 20.30 Uhr Starnberg Ich habe sie geliebt**

Fr 2009, 99 min., Buch und Regie: Zabou Breitman, mit Daniel Auteuil, Marie-Josée Croze, Florence Lioret Daniel Auteuil als kühler Ehemann und Vater, der in der Verfilmung des Bestsellers von Anne Gavalda („Zusammen ist man weniger allein“) von seiner großen Liebe erzählt. Mit Schwiegervater Pierre Houdard (Daniel Auteuil) und den zwei kleinen Töchtern verlässt Chloé fluchtartig Paris, nachdem sie von der Affäre ihres Mannes erfahren hat. Ihr Schwiegervater Pierre ist den Gefühlsausbrüchen hilflos ausgeliefert. Da erzählt er ihr ein Geheimnis, das er seit 20 Jahren hütet, die Geschichte einer großen Liebe erzählt.



**Extravagantes, überbordendes Kino 22.30 Uhr Herrsching: Love Exposure**

Japan 2008, 234 min., Buch und Regie: Sion Sono, mit Takahiro Nishijima, Hikari Mitsuhashi Yu ist eigentlich ein braver Schüler, der um die Aufmerksamkeit seines Priester-Vaters jedoch mit kleineren und größeren begangenen Sünden buhlt. Als er bei einem seiner voyeuristischen Streifzüge auf seine große Liebe Yoko trifft, wird es kompliziert: Sie ist die Tochter der Affäre seines Vaters, die von nun an mit ihm unter einem Dach lebt. Als seine ganze neue Familie von einer wahnsinnigen Sekte gekidnappt wird, beginnt für Yu der große Kampf um seine Liebe. 237 Minuten Liebeschaos: LOVE EXPOSURE ist ein wildes und ungebändigtes Potpourri aus großen Gefühlen, aus sexueller Perversion, Sakralem und Sektenwahn. Klug und einmalig kombiniert.

> **Donnerstag 30/07/09**

**FILMTIPPS**



**Balkankomödie 18 Uhr Herrsching: Die Welt ist groß und Rettung lauert überall**

Bulg./Slow/Ung 2008, 105 min., OmU, Regie: Stefan Komandarev, mit Miki Manojlovic, Carlo Ljubek Bulgarien 1980: Die Obrigkeit verlangt von Alex´ Vater, den Großvater Bai Gan, einen Meister im Backgammon, zu bespielen. Daraufhin entscheidet sich die Familie, in den Westen zu emigrieren. 25 Jahre später liegt Alex nach einem schweren Autounfall, bei dem seine Eltern ums Leben gekommen sind, in einem deutschen Krankenhaus. Er ist apathisch und ohne Lebenswillen. Da bringt ihm Bai Gan aus dem fernen Bulgarien Backgammon bei. Bai Gan und sein Enkel machen sich auf einem Tandem auf den Weg zurück nach Bulgarien. Die Reise und das Spiel enthüllen Alex Stück für Stück seine Vergangenheit und entfachen seinen Lebenswillen aufs Neue.



**Iranische Komödie Starnberg 22.15 Uhr: Song of sparrows**

**Avaze gonjesh-ka** Iran 2008, 97 min., Regie: Majid Majidi, Kamera: Hossein Aghazi, mit Reza Naji, Eine Komödie über den heutigen Iran. Karim arbeitet auf einer Straußenfarm und wird entlassen, als ein Strauß davonläuft. Er ist arbeitslos. In der nahen Stadt findet er einen illegalen Job als Motorradkurier. Täglich fährt er in die Stadt und bringt bei der Rückkehr allerlei Trödel mit – alte Möbel, Autoersatzteile und Ähnliches. Durch seinen Kontakt mit den Stadtbewohnern und den dortigen Verhältnissen verändert sich Karims Persönlichkeit. Früher war Karim freundlich und großzügig, jetzt wird aus ihm ein habgieriger Mann. Reichtum ist das Einzige, was ihn noch interessiert. Eines Nachts aber bricht er sich den Fuß. Aufs Krankenlager geworfen, besinnt er sich wieder seiner Frau, seinen Kindern und den Nachbarn.



**Balsam für die Seele: Starnberg 20 Uhr Zu Fuß nach Santiago de Compostela**

Schweiz/Polen 2007, 95 min., Schnitt: Anja Bombelli, Darsteller: Roman Weishaupt "Das Weggehen war ein grosser Schritt. Und am Ende habe ich erkannt, alles so zu nehmen, wie es kommt. Man muss mit offenen Augen empfangen." Roman Weishaupt Balsam für die Seele: Roman Weishaupt will auf dem berühmten Jakobsweg 2300 Kilometer aus Graubünden bis nach Santiago de Compostela pilgern. Momente der Euphorie und der Genugtuung ebenso wie Hader und Zweifel reflektiert Roman in diesem bewegenden Film. Bruno Moll hat Roman auf den wichtigsten Etappen seiner Reise begleitet und Bilder geschaffen, die zum Schwelgen und zum Verweilen einladen. Dem Rhythmus des Wanderers folgend, feiert der Film die Wiederentdeckung der Langsamkeit in einer von Hektik geprägten Zeit.



**Wettbewerb - mehrfach ausgezeichnet: Seefeld, 20.30 Uhr März**

Ö 2008, 83 min., Buch und Regie: Händl Klaus, Kamera: Gerald Kerklet, mit Theodor Schuler, David Schrottner Mit der letzten Nacht im Leben dreier der drei jungen Männer beginnt MÄRZ: Eine letzte Zigarette glimmt auf, bevor sie das von einem der Väter geliehene Auto mit Schlauch und Klebeband präparieren, den Motor starten - und einatmen. Drei Monate später. Die Menschen suchen nach Antworten, die nicht zu finden sind. Denn die drei Freunde gingen ohne Zeichen, ohne Grund, ohne Abschiedsworte aus einem Leben, das abgesichert schien und doch brüchig ist. Was die drei Verstorbenen zu ihrem Schritt bewog, lässt sich eben nicht sagen. Und doch hallt alles im Dorf davon. Ein intensiver und überaus authentischer Film, der stets sehr dicht an seinen Charakteren bleibt.